



# Gemeindeinfo 2016

Postwurfsendung an sämtliche Haushalte in 85419 Mauern  
Informationen aus dem Rathaus – April 2016 Telefon: 08764/89-0 Fax: 08764/89-11  
V.i.S.d.P.: Georg Krojer 1. Bürgermeister der Gemeinde Mauern

---

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

große Ereignisse werfen bereits ihre Schatten voraus. Bekanntlich ist Mauern bereits seit über 5000 Jahren vor Chr. Siedlungsgebiet und erfreulicherweise bestätigt sich dies auch im neuen Baugebiet. Alois Spieleder, Leiter der Grabungen gibt uns einen kurzen Einblick über die Arbeiten. Herzlichen Dank spreche ich allen freiwilligen Helfern vom Archäologischen Verein Freising aus, die an den Ausgrabungen beteiligt sind. Auf dem Foto sehen sie den 1. Vorsitzenden des Vereins, Lorenz Scheidl aus Mauern, mit seinen Helfern.

Heuer stehen zwei wichtige Termine im Jahreskalender der Gemeinde Mauern. Das Schlossgartenfest am 04.09.2016 und der Landkreislauf am 01.10.2016, zu denen ich jetzt schon herzlich einlade.



## Archäologische Ausgrabung:

Im Zuge der derzeit stattfindenden archäologischen Voruntersuchung im Bereich der Erschließungstrassen des zukünftigen Baugebiets Alpersdorf wurden bislang ca. 160 archäologisch relevante Strukturen aufgedeckt. Die Ausgrabungen werden durchgeführt von der Grabungsfirma X-Cavate Archaeology PG, Büro Freising; Grabungsleiter ist Alois Spieleder M.A. Zudem sind Vertreter des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege für die fachliche Betreuung der Maßnahme zuständig. Tatkräftige Unterstütz-

ung erfährt die Ausgrabung auch durch ehrenamtliche Mitarbeiter des Archäologischen Vereins Freising (AVFS). Damit lassen sich die vorherigen Erkenntnisse zu den Grabungen des AVFS, die ihrer Zeit vom mittlerweile verstorbenen Erwin Neumair gewonnen wurden, bedeutend ergänzen. Bei diesen Untersuchungen wurde im Laufe der letzten 20 Jahre eine größere Siedlung des Mittleren Neolithikums festgestellt. Darüber hinaus bestand seitens Neumair die Vermutung, die Siedlung müsse noch über den

damaligen Untersuchungsausschnitt hinausreichen. Diese Annahme kann nach derzeitigem Stand bestätigt werden. Dem gegenüber scheint der Randbereich der Ansiedlung im östlichen Baugebiet nahezu gesichert zu sein. Hinzuweisen ist auch auf eine schwierige geologische Situation, da sich die archäologischen Befunde unter einer bis zu einem Meter hohen Deckschicht finden. Bislang wurden Pfostengruben aufgedeckt, die Hinweise auf zu erwartende Hausgrundrisse geben. Ebenso festgestellt wurden mehrere größere Grubenkomplexe, die sich möglicherweise zeitlich differenzieren lassen und somit wichtige Ergebnisse zur Erforschung der Siedlungsstrukturen in der Mittleren Jungsteinzeit (ca. 4800 v. Chr. - 4300 v. Chr.) liefern können. Die Grabungsarbeiten werden bei hoffentlich gut bleibender Witterung gegen Ende des Monats fertig gestellt, wodurch sich für die Gemeinde Mauern die Möglichkeit der zügigen Erschließung des Baugebietes ergibt. Alois Spieleder M.A.

#### Untersuchungsgebiet



#### **Offenes WLAN:**

Die Gemeinde hat sich bei einer Verlosung der Stadtwerke München beworben und den Zuschlag für ein kostenfreies WLAN für ein Jahr bekommen. Die Gemeinde muss ihrerseits einen DSL-Anschluss zur Verfügung stellen. Alle Kosten und die Haftung tragen die Stadtwerke München. Als Standort wählte das Gemeinderatsgremium das Alte Rathaus aus. Sowohl Asylbewerber und Flüchtlinge als auch die Schulkinder an der Bushaltestelle können das WLAN gut nutzen.

#### **Jugendtreff:**

Im Untergeschoss des Alten Rathauses an der Hauptstraße 2 ist ein Jugendtreff eingerichtet,

der vor allem in Selbstverwaltung durch drei Jugendleiter organisiert wird. Aktuell ist das Jugendleiterteam durch Hendrik Eikel, Manuel Gebhart und Julian Kroschwald besetzt. Sie sind für die Einhaltung der Hausordnung und Verhaltensregeln verantwortlich. Dabei steht ihnen die Jugendpflegerin Sabrina Sgoff beratend zur Seite. Der Jugendtreff ist während der Öffnungszeiten grundsätzlich für alle Jugendlichen ab 12 Jahren zugänglich. Dort können Jugendliche gemeinsam Musik hören, an Konsolen/Computern spielen, gemeinsam kochen, Kickern, Billard oder Tischtennis spielen oder einfach zusammen sein und Freunde treffen. Die Jugendlichen beteiligen sich jedes Jahr an verschiedenen Veranstaltungen der Gemeinde und versuchen sich so ins Gemeindeleben einzubringen. Durch die eigene Berufstätigkeit der Jugendleiter werden in letzter Zeit die zeitlichen Kapazitäten immer weniger und sie würden sich über jüngere Besuchergruppen freuen, die die Räume wieder mehr nutzen und nach Möglichkeit sogar als Jugendleiter nachrücken können. Bei Fragen jeder Art können sich Interessierte und gerne auch Eltern an die Jugendleiter und Sabrina Sgoff wenden oder einfach mal in den Jugendräumen vorbei schauen. Die Öffnungszeiten des Jugendtreffs erfolgen nach Absprache mit den Jugendleitern und können bei Interesse auch um eine regelmäßige Öffnungszeit in der Woche erweitert werden. Die Einrichtung des Jugendtreffs haben sich die Jugendlichen in den vergangenen Jahren selbst organisiert und durch Verkäufe bei öffentlichen Veranstaltungen selbst finanziert. Für jüngere Besucher gibt es nun die Möglichkeit, die Räume wieder neu entsprechend ihrer eigenen Interessen und Bedürfnisse zu gestalten. Sabrina Sgoff Kontakt: Sabrina Sgoff ☎ 0151-25354077

#### **Haushalt und Finanzen:**

Der Haushalt für das Jahr 2016 wurde am 14.01.2016 einstimmig beschlossen. Im Verwaltungshaushalt sind € 4,57 Millionen und im Vermögenshaushalt € 6,05 Millionen eingestellt und somit schließt der Gesamthaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit € 10,6 Millionen ab. Die wesentlichen Einnahmen im Vermögenshaushalt sind der Baugrundverkauf im Wollersdorfer Feld, die Zuweisung

vom Land für den DSL-Ausbau und die Zuweisung vom Land für den Hochwasserschutz. Im Vermögenshaushalt sind folgende Investitionen geplant. Erschließung des Baugebietes Alpersdorf II mit € 1,6 Millionen, der Breitbandausbau mit € 850.000 und die Investitionen für den Hochwasserschutz mit € 750.000. Im Haushaltsjahr sind ordentliche Tilgungen in Höhe von € 1,21 Millionen geplant, wovon € 1 Million umgeschuldet werden. Der Schuldenstand wird voraussichtlich am 31.12.2016 € 2,96 Millionen betragen.

### **Grundschule Mauern:**

Zu Beginn des Schuljahres 2015/2016 hat Frau Margit Hofstetter kommissarisch die Leitung der Grundschule übernommen. Ab dem 22. Februar 2016 wurde offiziell die Leitung der Grundschule mit Frau Claudia Glatter neu besetzt. Frau Glatter war zuvor an mehreren Grundschulen in den Landkreisen Erding und Freising und zuletzt im Kultusministerium tätig. Sie wohnt seit 5 Jahren in Mauern, was uns besonders freut. Wir wünschen Frau Glatter einen guten Start und dem gesamten Kollegium alles Gute!

### **Sträucher und Bäume zuschneiden:**

Wie bereits im letzten Infobrief werden die Grundstücksbesitzer erneut dringend gebeten die Sträucher und Bäume, die auf öffentliche Straßen und Wege ragen, zurück zuschneiden. Bestenfalls erfolgt der Rückschnitt bis zur Grundstücksgrenze. Auf die haftungsrechtlichen Ansprüche aus der Verkehrssicherungspflicht für unterlassene Rückschnitte möchte ich hier lediglich kurz hinweisen.

### **Ortsplan:**

Die Gemeinde Mauern beauftragte die Firma *Revilak* neue Ortspläne zu erstellen. Neben den obligatorischen Werbeanzeigen befinden sich erstmalig zusätzliche Informationen und Wissenswertes über die Gemeinde Mauern auf dem Ortsplan. Die Auflage beträgt 5000 Stück und die Informationstafeln an den Ortseingängen werden ebenfalls mit neuen Großformaten ausgestattet. Der Ortsplan wird voraussichtlich im Frühherbst erhältlich sein.

### **Tennisplätze:**



Die Erdarbeiten für den Bau der neuen Tennisplätze sind weitgehend abgeschlossen. Ende April wird der Belag der Plätze aus einem besonderen pflegeleichten Material erstellt, um somit nachhaltig die Unterhaltskosten zu minimieren. Die Einzäunung erfolgt ebenfalls zur gleichen Zeit. Der Bau des Tennisheims beginnt Ende Mai. Die ersten Punktspiele müssen aber vorerst auf dem alten Platz ausgeführt werden.

### **Hochwasserschutz:**

Das Planungsbüro Längst & Voerkelius erstellte letztes Jahr im Auftrag der Gemeinde das Gewässerentwicklungskonzept. Dieses Konzept liegt als Basis für ein integrales Hochwasserkonzept (IHWK) vor. Das IHWK ist unter anderem im Rahmen der Abwägung für die Bauleitplanung „Alpersdorf II“ zwingend erforderlich. Das Wasserwirtschaftsamt erteilte letzte Woche den vorzeitigen Baubeginn der Hochwasserschutzmaßnahme für das neue Baugebiet „Alpersdorf II“. Für die Planungen des Hochwasserschutzes bekam das Planungsbüro Stelzenberger aus Regensburg zu einem Angebotspreis von € 22.491 den Zuschlag. Die Förderhöhe für die Planungsleistungen liegt bei 75 %. Die Förderhöhe für die Baumaßnahme liegt derzeit bei 60 %. Somit steht der Umsetzung des Hochwasserschutzes nichts mehr im Wege, da sich unter anderem alle betroffenen Grundstücke im Besitz der Gemeinde Mauern befinden.

### **Straßennamen für das neue Baugebiet:**

In einer der letzten Sitzungen wurden bereits die Straßennamen für das neue Wohnbaugebiet vergeben. Die äußere Ringstraße erhielt den Namen „Oberfeldring“ und die Stichstraße erhielt den Namen „Wiesengrund“.

### **Breitbandausbau:**

Die Firma Corvese erstellte die Planungen für den Breitbandausbau, auf deren Basis die Gemeinde Mauern die öffentlichen Ausschreibungen durchführte. Die Ausschreibung erfolgte in mehreren Losen. Mittlerweile ist die Frist der Angebotsabgabe abgelaufen. Nach den Prüfungen und den Beratungen im Gemeinderat erfolgt die Vergabe. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich heuer noch in Angriff genommen.

### **Radweg nach Hörgertshausen:**

Nachdem alle Grundstücke für den Bau des Radweges im Besitz der Gemeinde sind und die Vergabe an die Firma *STRABIT* bereits erfolgt ist, beginnt Ende Mai der Bau des Radweges. Zu Beginn der Sommerferien ist somit eine durchgehende Radwegverbindung von Mauern nach Hörgertshausen gewährleistet. Ein weiteres Angebot für Radfahrer und Freizeitaktive ist somit realisiert worden. Ich danke allen betroffenen Grundstücksbesitzern für die Möglichkeit die Grundstücke zu erwerben, sowie allen Beteiligten, die dazu beigetragen haben, diese Baumaßnahme durchzuführen.

### **Feuerwehr Mauern:**

Bereits vom Gemeinderat genehmigt, bekommt die Mauerner Feuerwehr einen neuen Mannschaftstransportwagen. Abzüglich der Zuschüsse vom Freistaat Bayern und der Spende des Feuerwehrvereins Mauern belaufen sich die Kosten auf € 54.500 brutto. Mit dieser weiteren Anschaffung kann unsere Feuerwehr noch effektiver und besser arbeiten. Die Auslieferung ist für Herbst vorgesehen und am 2. Oktober zum Feuerwehrfest soll das Fahrzeug eingeweiht werden.

### **Beachvolleyballplätze**

Am westlichen Rand des Sportgeländes, unterhalb der Parkplätze, werden demnächst zwei Beachvolleyballplätze mit einer Spielfeldgröße von jeweils 16,00 x 8,00 = 128,00 m<sup>2</sup> errichtet. Die Genehmigung ist bereits erfolgt. Mit Hilfe der Bauhofmitarbeiter und den Mitgliedern des Skiclubs soll versucht werden, beide Plätze kostengünstig zu erstellen.

### **Schlossgartenfest:**

Am 04.09.2016 findet erstmalig das Schlossgartenfest statt. Anlass für dieses Fest ist die Einweihung des Schlossgartens. Bis August sind alle Arbeiten rund um das Schlossareal abgeschlossen. Im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes, der um 10:00 Uhr beginnt, erhält der Schlossgarten den kirchlichen Segen. Im Anschluss ist ein großes Fest geplant. Die Mauerner Musikkapelle, die Goaßlschnalzer aus Wolfersdorf und die Isartaler aus Moosburg werden uns musikalisch durch den Nachmittag begleiten. Für die Bewirtung sorgen unsere ansässigen Wirte und Metzgereien. Mit selbstgebackenen Kuchen und Kaffee versorgen die Landfrauen die Gäste. Kunsthandwerker aus Nah und Fern bieten an verschiedenen Ständen ihre liebevollen gebastelten und hergestellten Besonderheiten an. Die Feier findet nur bei schönem Wetter statt. Ausweichtermin ist der 11.09.2016

Einen Monat später findet am Samstag, den 01.10.2016 der **Landkreislauf in Mauern** statt. Seit Wochen bereiten sich das Amt für Jugend und Familie, die Gemeinde Mauern und der Mauerner Skiclub auf die Durchführung dieser Veranstaltung vor. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Anmeldungen und nähere Informationen erhalten Sie demnächst über die örtliche Presse und über die Homepages des Landratsamtes Freising und der Gemeinde Mauern.

### **Standorte der Defibrillatoren:**

Im Ort Mauern gibt es zwei Defibrillatoren, die für die Öffentlichkeit zugänglich sind. Zum einen im Innenraum der Raiffeisenbank und seit kurzem auch im Außenraum des Alten Rathauses. Herzlichen Dank an den Frauenbund und an die Narrhalla für die Spende.

### **Sprechstunde des Bürgermeisters:**

Neben den Sprechstunden, Montag bis Freitag jeweils von 8:00 Uhr – 12:00 Uhr, wird donnerstags von 17:00 Uhr - 18:00 Uhr eine weitere Sprechstunde angeboten.

Foto 1 + 3: Georg Krojer      Foto 2: X - Cavate